

GEMEINDE BRIEF
DER EVANGELISCHEN ANDREAS-KIRCHENGEMEINDE MÜNSTER-COERDE

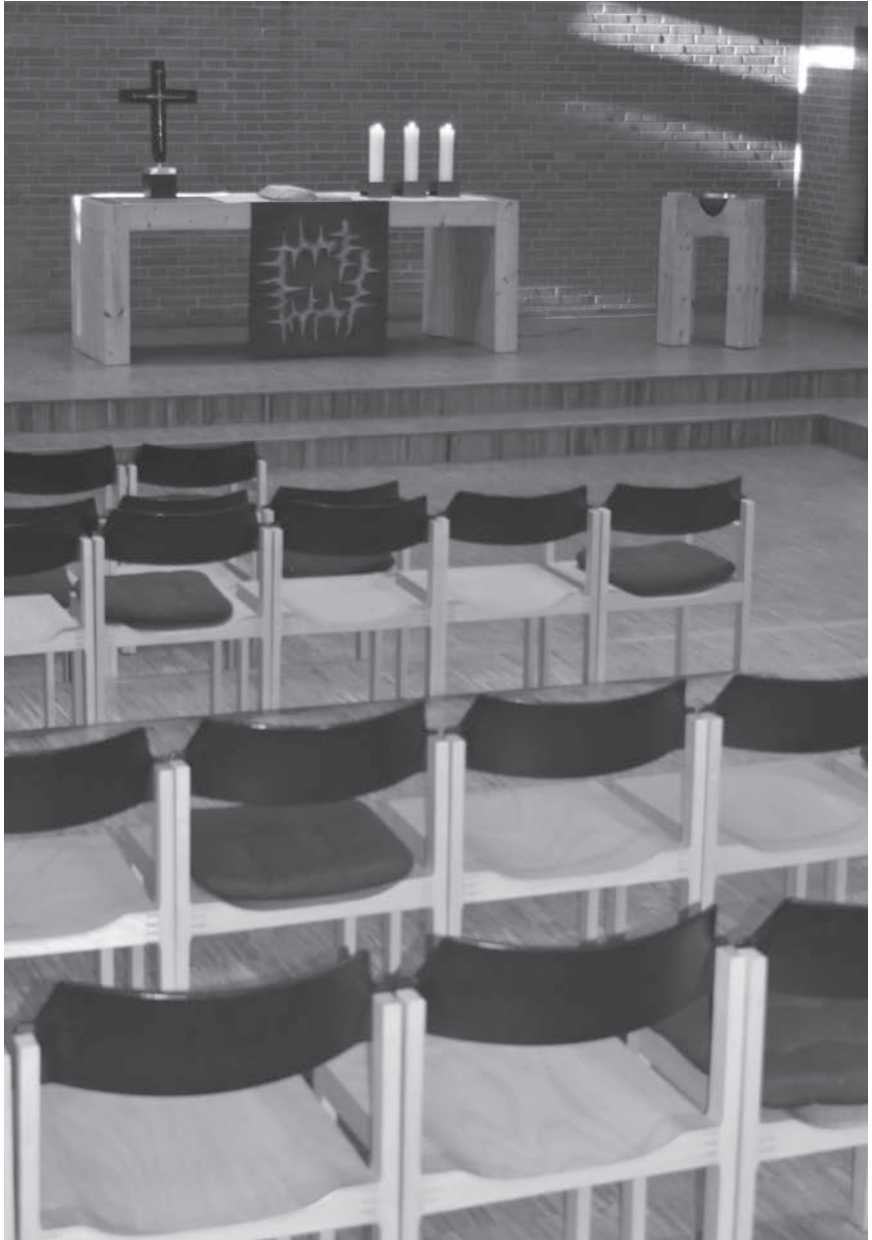


Foto:
Frank Beckmann

Nr. 406 – April / Mai 2020

Liebe Gemeindeglieder!

Die Sitzreihen in der Andreas-Kirche sind leer: keine Gottesdienste, keine Taufen, keine Trauerfeiern. Kindergarten und HOT bleiben geschlossen und die Gemeindebrief-Ausgabe für die nächsten zwei Monate fällt deutlich dünner aus als sonst, weil sich die Zukunft einer verlässlichen Planung verschließt. – So nimmt das Corona-Virus unseren Alltag fest in den Griff.

Doch nicht nur das kirchliche Leben liegt lahm: Sportveranstaltungen sind abgesagt. Kino, Theater und Musikveranstaltungen sind abgesagt. Reisen sind abgesagt. Öffentliche und selbst private Feiern sind abgesagt.

Aber nicht alles ist abgesagt. Es bleibt etwas über die Zeiten hinweg:

Sonne ist nicht abgesagt.

Frühling ist nicht abgesagt.

Phantasie ist nicht abgesagt.

Beziehungen sind nicht abgesagt.

Liebe ist nicht abgesagt.

Zuwendung ist nicht abgesagt.

Freundlichkeit ist nicht abgesagt.

Hoffnung ist nicht abgesagt.

Beten ist nicht abgesagt.

Sagen Sie – liebe Gemeindeglieder – in diesen ungewissen Zeiten Ihrer Mitmenschlichkeit und Ihrer Glaubenszuversicht nicht ab und bleiben Sie unter Gottes Segen behütet und gesund.

Es grüßt Sie freundlich

Ihr

 .P.H.

OSTERBOTSCHAFT KLINGT IN DEN STADTTEIL HINEIN

Da die öffentliche Kontaktsperre bis in den April reicht, werden auch keine Ostergottesdienste stattfinden können. Angesichts der bedrückenden Erfahrung von Angst, Ungewissheit, Krankheit und Tod, soll am Ostersonntag die befreiende Botschaft vom Sieg Gottes über den Tod weit in den Stadtteil hinein erklingen. Dazu schallt zur gewohnten Gottesdienstzeit, um 9.30 Uhr, das österliche Festgeläut vom Glockenturm der Andreas-Kirche. Aus der Kirche ist die Lesung des Oster-Evangeliums draußen auf dem Kirchplatz zu hören und aus den weit geöffneten Fenstern des Kirchenzentrums soll von der Orgel mit allen Registern eine Choralbearbeitung zu „Christ ist erstanden“ in den Stadtteil hinein erklingen.

NOCH KEINE VERBINDLICHEN TERMINE FÜR DEN MAI

Da gegenwärtig nicht abzuschätzen ist, wie lange die erlassenen Maßnahmen zur Bewältigung der Corona-Krise andauern werden, ist es kaum möglich, Gemeindetermine für den Monat Mai bekannt zu machen.

Noch nicht fest steht, in welchem Rahmen die **Einführung** unseres neugewählten Presbyters Dieter Challier sowie die **Verabschiedung** von Kirchmeister Klaus Jänsch stattfinden soll. – Vorgesehen hierfür war der 3. Mai, im Gottesdienst, um 11.00 Uhr.

Ob – wie geplant – eine ökumenische **Nagelkreuzandacht** am Freitag, 8. Mai, um 19.00 Uhr, **aus Anlass des Endes des zweiten Weltkriegs vor 75 Jahren** stattfinden kann, ist ebenfalls ungewiss.

Um Planungssicherheit zu bieten, wird sich das Presbyterium mit den Familien der Konfirmandinnen und Konfirmanden über einen neuen **Konfirmationstermin** verständigen. Ursprünglich vorgesehen war die Konfirmation für den Sonntag Rogate, am 17. Mai, um 11.00 Uhr.

Wir hoffen, den **Pfingstgottesdienst**, am 31. Mai, um 11.00 Uhr, bei schönem Wetter auf dem Kirchplatz feiern zu können und das **Gemeindefest** mit dem „Abend der Begegnung“ am 19. Juni und einem Familienfest am 21. Juni stattfinden zu lassen.

Wie in anderen Gemeinden des Kirchenkreises und im Bistum Münster werden auch in der Andreas-Kirche bis zur Karwoche täglich, um 19.30 Uhr, die Glocken läuten. Das Glockengeläut lädt ein zum Innehalten, zum Gebet und zur Dankbarkeit für diejenigen, die gerade in diesen Zeiten ihren Dienst für andere leisten.

KEINE VERANSTALTUNGEN IN DER ANDREAS-KIRCHENGEMEINDE

Aufgrund der einschränkenden Reglementierungen zur Eindämmung der Corona-Gefahr finden in der Andreas-Kirche bis auf Weiteres keine Veranstaltungen statt. Dennoch versuchen wir, unter den gegebenen Möglichkeiten – so gut es geht – für Sie da zu sein.

- Wenn Sie Hilfe benötigen – aber auch: wenn Sie Hilfe anbieten möchten – wenden Sie sich bitte an das **Pfarrbüro**. Telefonisch sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten unter 0251 - 24 99 00 erreichbar oder per E-Mail unter: ms-kq-andreas@kk-ekvw.de. – Wir haben ein offenes Ohr für Ihre Anliegen und werden Hilfe, die wir selber nicht leisten können, versuchen zu vermitteln.
- **Pfarrer Frank Beckmann** ist in geistigen und seelsorglichen Belangen für Sie ansprechbar unter 0251 - 16 19 788 oder unter der E-Mail-Adresse: frank.beckmann@kk-ekvw.de
- Selbstverständlich stehen auch die **Presbyterinnen und Presbyter** der Gemeinde als Ansprechpartner für Ihre Anliegen zur Verfügung.

GOTTESDIENST-ANGEBOTE

Wir bedauern sehr, dass aufgrund des Kontaktverbots zur Zeit auch keine Gottesdienste und Andachten in der Andreas-Kirche stattfinden können. Wir verweisen aber gerne auf:

- die **Fernsehgottesdienste** an jedem Sonntag – immer abwechselnd: evangelisch / katholisch – im ZDF, um 9.30 Uhr;
- die **Radiogottesdienste** auf WDR 5, sonntags, um 10.00 Uhr;
- sowie auf die Zusammenstellung der **digitalen Angebote** auf der Website der Ev. Kirche von Westfalen: <https://www.evangelisch-in-westfalen.de/aktuelles/corona/westfalenweit-verbunden/>

RAUM DER STILLE UND DES GEBETS

Im Andreas-Kirchenzentrums ist ein „Raum der Stille und des Gebets“ eingerichtet. Der Raum ist täglich von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet und bietet beim Spaziergang durch den Stadtteil, beim Gang zum Arzt oder auf dem Weg ins Einkaufszentrum Gelegenheit zum Verweilen und zum individuellen Gebet. Für Besucher liegt ein Fürbittenbuch aus, in dem sie ihre Gedanken, Gebete oder Gefühle eintragen können. Der Raum soll von nicht mehr als zwei Personen gleichzeitig betreten werden.